

Silva im Jahr 2030

Im Jahr 2030 bin ich 32 Jahre alt.
In 23 Jahren werden die Kinder immer noch dieselben Spiele wie heute spielen. Z.B. Fangen, Verstecken, Völkerball, Schaukeln, Rutschen, Aber es wird sicherlich auch andere Spiele geben. Vielleicht Spiele wo man in der Luft herumfliegt und versucht den Ball auf den Mond zu schießen. Die Schule sieht aus wie ein Raumschiff. Die Lehrer schweben von Klasse zu Klasse und die Kinder schweben in Seifenblasen durchs Schulhaus, in denen sie lernen. Aber es gibt keine Noten und keine Hausaufgaben. Manche Menschen werden in normalen

Häusern wohnen. Adere aber werden in
Häusern wohnen, die wie Blumentöpfe
aussehen, oder in Wolkenkratzern, die
bis zum Himmel reichen. Die Erwachsenen
kommen mit einem Luftroller zur Arbeit.
Diese Roller fahren mit einem Minimotor,
und sind so leise, dass man sie nicht
hören kann. Wenn einmal ein Piesenstau
ist, können die Menschen auf einen roten
Knopf drücken und der Roller erhebt sich
in die Lüfte. So können die Menschen
über die lange Schlange der Autos
hinwegfliegen. So sind sie viel schneller
auf dem Arbeitsplatz. Die Menschen
werden zwar immer noch die selben
Berufe haben, aber in jedem Büro

Wird ein Laptop auf dem Tisch stehen.
Die Notizen liegen nicht aufgestapelt
auf dem Tisch, sondern schweben im
Raum umher. Im Tal wird im Winter
nicht mehr so viel Schnee liegen. Zum
Schifahren muss man auf ganz hohe Berge
fahren. Die Landschaft sieht in 23
Jahren genauso wie früher aus, nur die
kleinen Blümchen werden ein bisschen
größer werden.

lena Dablander 31 Volksschule Sitz